

Ausschreibung

Qualifikationswettkampf für den Deutschland-Cup im Rhönradtturnen 2025

Veranstalter: Westfälischer Turnerbund

Ausrichter: TG Friesen Klafeld-Geisweid

Verantwortliche

Mitarbeiterin: Verena Kuhnke

Termin: Samstag, 27.08.2025

Wettkampfbeginn: 11:00 Uhr

Die Siegerehrung findet im Anschluss an den Wettkampf statt.

Veranstaltungsort: Sporthalle
Schießbergstraße 111
57078 Siegen

Wettkämpfe:

Landesklasse	AK 11/12	Jg. 2014/2013
	AK 25+	Jg. 2000 und älter
Landesklasse + :		
Gerade/Spirale & Gerade/Sprung:	AK 13/14	Jg. 2012/2011
Gerade/Spirale & Gerade/Sprung:	AK 15/16	Jg. 2010/2009
Gerade/Spirale & Gerade/Sprung:	AK 17/18	Jg. 2008/2006
Gerade/Spirale & Gerade/Sprung:	AK 17-24	Jg. 2005/2001

Qualifikation: Startberechtigt im Geradeturnen und in der AK 13/14, 15/16, 17/18 und 19-24 sind je die sieben besten TurnerInnen pro Altersklasse der Kaderpokale. Im Sprung und in der Spirale der Landesklasse dürfen je die drei Besten pro Altersklasse starten.

Für den DC qualifizieren sich in der 11/12 drei TurnerInnen in der Gerade, männlich/ weiblich getrennt. In der Landesklasse + (13/14, 15/16, 17/18, 19-24) qualifizieren sich jeweils zwei TurnerInnen für Gerade/Spirale und zwei TurnerInnen für Gerade/Sprung, jeweils männlich/ weiblich getrennt. In der 25+ qualifizieren sich jeweils zwei TurnerInnen in Gerade, männlich/ weiblich getrennt. In den Zusatzwettkämpfen qualifiziert sich pro Altersklasse 25+ je ein/e TurnerIn (m/w nicht getrennt).

Die Abzeichenhefte der TeilnehmerInnen der AK 11/12 sind vor dem Wettkampf vorzulegen. Folgende Abzeichen sind erforderlich:

AK 11-12: Sprung bis Stufe 4, Spirale bis Stufe 4

Für den Deutschland-Cup sind Stufe 5 oder Stufe 6 erforderlich.

Meldung: Die Meldung erfolgt ab dem 13.09.2025 über das Meldeportal:
<https://rhoenrad.events>

Meldeschluss: 16.09.2025, spätere Meldungen werden nicht angenommen, Abmeldungen müssen bis zum Wettkampftag 09:00 Uhr im Wettkampfbüro angegeben werden. Pocketcards können bis zum 25.09.2025 hochgeladen werden.

Meldegeld:

Geradewettkampf Landeskategorie:	7,00€
Landeskategorie +:	10,00€
Zusatzwettkampf Sprung oder Spirale:	3,00€

Das Meldegeld ist bis zum Meldeschluss zu überweisen:

Sally Hunnekuhl

IBAN: DE60 5001 0517 5439 6588 17

Die Erstattung der Meldegebühr ist nur gegen Vorlage eines Attests/ einer Bescheinigung möglich.

Kampfrichter: Jeder Verein muss für jeweils 1 bis 4 Teilnehmer(innen) einen Kampfrichter, ab 5 Teilnehmer(innen) 2 Kampfrichter usw. stellen. Vereine, die keinen Kampfrichter stellen, können nicht am Wettkampf teilnehmen. Kampfrichter bei der Meldung bitte namentlich und mit Stufe benennen. Kampfrichter sollen möglichst nicht als Turner(in) oder Trainer(in) im Einsatz sein! Meldet ein Verein mindestens einen Teilnehmer in der Landeskategorie+ oder im Zusatzwettkampf (Spirale oder Sprung), so ist mindestens ein Kampfrichter mit entsprechender Lizenz zu stellen. Ab fünf Teilnehmern ist ein zweiter Kampfrichter mit entsprechender Lizenz zu stellen, usw.

Kampfrichter-Kleidung: Schwarze Hose und weiße Bluse, schwarzer Blazer, keine Absatz-Schuhe

Wertung: Es gelten die aktuell gültigen Wertungsbestimmungen 2024+, abrufbar unter: www.dtb.de/rhoenradturnen/ sowie die Wettkampfordnung Rhönradturnen des DTB.

Datenschutz: Wir weisen darauf hin, dass es sich bei dem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Wir behalten uns vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen, sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit und für Schulungen zu erstellen, zu verarbeiten und zu verbreiten, soweit diese nicht im Einzelfall widersprechen. Rechtsgrundlage ist dabei Art 6 Abs. 1 Lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse des DTB besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren, sowie die auf dem Wettkampf gesammelten Daten zu Schulungszwecken einzusetzen. Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener ist in der DTB-Datenschutzerklärung unter www.dtb.de/datenschutz zu finden. Der meldende Verein hat seine Teilnehmer/innen bzw. deren Erziehungsberechtigte darüber zu informieren.